



21.09.2017

1 Raiffeisen ermöglicht jetzt 2 Zahlungen von Handy zu Handy

3 Bereits bis zu 30 Millionen Transaktionen pro Monat wickeln die Kunden von Raiffeisen in
4 Österreich bargeldlos ab. Nun geht Raiffeisen in Vorarlberg mit einem neuen Produkt an den Start:
5 Zahlungen von Handy zu Handy. Die kostenlose App ELBA-pay für Android und iOS macht dies
6 möglich. Raiffeisen stellt die eigene Innovationskraft damit erneut unter Beweis.

7 Private Zahlungen einfach und unkompliziert zu erledigen, das ist die Absicht hinter der neuen Innovation.
8 Tatsächlich klappt dies mit ELBA-pay denkbar einfach: Wer Geld sendet, braucht nur den Namen des
9 Empfängers in der eigenen Kontaktliste am Handy auszuwählen. IBAN- und BIC-Eingabe sind nicht mehr
10 notwendig. Der Empfänger bekommt den verschickten Betrag direkt auf seinem Konto gutgeschrieben,
11 dem Überweiser wird er sofort abgebucht.

12 Alltagstauglich

13 Die Vorarlberger Raiffeisenbanken wollen ihren Kunden spürbaren Mehrwert bieten. Deshalb arbeiten sie
14 mit innovativen heimischen Anbietern und FinTechs zusammen. Der Großteil der österreichischen
15 Banken ist bei der neuen, von Payment Services Austria entwickelten Zahlungsmethode mit an Bord.
16 Auch deshalb wird eine große Nachfrage erwartet. Schließlich können die meisten Kunden heimischer
17 Banken damit bezahlen.

18 Gemeinsam eine Restaurantrechnung bezahlen und gleich abrechnen, Tickets für eine Veranstaltung
19 gemeinsam bestellen und Kaufbetrag umgehend aufteilen, Einkäufe für jemanden erledigen und sofort
20 Geld zurück erhalten – die neue Zahlungsmethode von Handy zu Handy macht dies alles möglich.
21 Zugleich garantiert Raiffeisen bei den Zahlungen höchste Sicherheitsstandards. Die Innovation ist über
22 die kostenlose App ELBA-pay für Android und iOS zu bekommen.

23 Entwicklung geht weiter

24 ELBA-pay ist die App von Raiffeisen, die das Bezahlen einfacher macht: Die digitale Bankomatkarte
25 ermöglicht schon seit einigen Monaten das Bezahlen per Smartphone. Neben dem Bezahlen von Handy
26 zu Handy kommt jetzt noch ein weiteres Feature dazu: Kundenkarten können nun in die App
27 eingebunden werden. Statt Plastik- und Papierkarten mit sich herumzutragen, genügt es ab sofort, das
28 Handy an der Kassa zu zücken. Und die Entwicklung geht weiter: Laufend kommen neue Innovationen
29 dazu. Mit ihnen unterstützt Raiffeisen die Menschen im Ländle in ihrem Alltag.

324 Wörter, 2.312 Zeichen

Kontaktperson für mehr Informationen: Raphael Kiene-Schmid

Mag. Raphael Kiene-Schmid, MA | PR und Werbung, Raiffeisenlandesbank Vorarlberg
A: Raiffeisenlandesbank Vorarlberg, Rheinstraße 11, 6900 Bregenz
E: raphael.kiene-schmid@raiba.at | T: +43 5574 405 224 | M: +43 664 88343820